# Datenbanken & Informationssysteme Übungen Teil 4

#### Information Retrieval

[Einige der folgenden Aufgaben stammen von Norbert Fuhr, Uni Duisburg-Essen]

## 1. Anwendungen des Information Retrievals

Beispiele für Systeme des Information Retrieval sind:

- Web-Suchmaschinen
- Suche in Online-Dokumentationen
- Digitale Bibliotheken
- Suche in Bildarchiven

Finden Sie jeweils ein Beispiel und untersuchen Sie

- Welche Dokumente oder Informationsobjekte können in dem jeweiligen System gefunden werden?
- Nach welchen Kriterien können die Objekte gesucht werden?
- Wie sieht das Ergebnis einer Anfrage aus?
- Wie beurteilen Sie die Antworten in Bezug auf Effizienz und Effektivität?

## 2. Vektorraummodell

Gegeben seien folgende Dokumentrepräsentationen (entstanden durch Extraktion aus den drei Original-Dokumenten). Dabei gibt die Zahl beim Term an, wie oft er im Dokument vorkommt.

```
D_1 "retrieval, digital libraries, interface (3), evaluation"
```

 $D_2$  "evaluation (2), retrieval, interface, user, service"

 $D_3$  "digital libraries (3), agents, access, retrieval (2), distributed"

Die Terme des Vokabulars sind:

"access, agents, digital libraries, distributed, evaluation, interface, retrieval, service, user"

## Aufgabe:

(a) Bestimmen Sie  $N_t$  (document frequency), die Zahl der Dokumente, die Term t enthalten.

## Lösung

Bezogen auf das obige Vokabular in alphabetischer Reihenfolge:

```
(112122311)
```

(b) Ermitteln Sie die Vektoren für die Dokumente (mit Berücksichtigung der Termhäufigkeit)

## Lösung

```
ec{D_1} = ( \ 0 \ 0 \ 1 \ 0 \ 1 \ 3 \ 1 \ 0 \ 0 ) \\ ec{D_2} = ( \ 0 \ 0 \ 0 \ 0 \ 2 \ 1 \ 1 \ 1 \ 1 ) \\ ec{D_3} = ( \ 1 \ 1 \ 3 \ 1 \ 0 \ 0 \ 2 \ 0 \ 0 )
```

- (c) Betrachten Sie folgende Anfragen:
  - $Q_1$  "retrieval, evaluation"
  - $Q_2$  "digital libraries, interface, evaluation"

Berechnen Sie die "Ähnlichkeit" zwischen diesen Anfragen und den Dokumenten.

(d) Interpretieren Sie die Ergebnisse.

## 3. Invertierter Index

Bilden Sie einen invertierten Index mit dem Aufbau

```
Term: \langle \mathsf{Dok}_1 : \mathsf{Pos}_1, \mathsf{Pos}_2, \dots ; \mathsf{Dok}_2 : \mathsf{Pos}_1, \dots \rangle aus folgenden Dokumenten:
```

- 1: Frankreich ist ein europäisches Land
- 2: Deutschland und Frankreich sind benachbart
- 3: Paris ist die Hauptstadt von Frankreich
- 4: Paris ist eine Weltstadt, Frankfurt auch

Als Liste der stop words sei "ist, ein, und, sind, die, von, eine, auch" vorgegeben.

## 4. Suchen im invertierten Index

```
Gegeben sei ein invertierter Index mit dem Aufbau
```

```
Term: \langle Dok_1: Pos_1, Pos_2, ...; Dok_2: Pos_1, ... \rangle,
nämlich:
               (1: 1,14,102,302; 3: 11,53,233,401; 6: 26,43,82; 8: 23,49,401)
 was:
 du:
               (2: 63,105,282; 3: 12,88,143; 6:27,128,169,482)
 heute:
               (1: 211,234,311; 3: 13; 4: 100,122; 6: 28,234)
 kannst:
               (2: 179,284; 3: 14,87,156; 6: 29,70)
              (3: 15; 6: 30,155; 7:67,166)
 besorgen:
 verschiebe: ( 3: 17,53; 5: 40,99,120; 8: 45,132 )
 nicht:
               (3: 18,44,217; 4: 34,97; 8: 1,46,156)
 auf:
               ( 3: 19,61,101,189; 8: 47,386 )
               ( 3: 20,111,273; 4: 24,103; 8:48,430 )
```

Ermitteln Sie die Fundstellen für folgende Anfragen:

(a) besorgen

- (b) besorgen and was
- (c) "verschiebe nicht auf morgen" (als Phrase)
- (d) "was du heute kannst"
- (e) "heute kannst besorgen" and "verschiebe nicht auf morgen"